

gemelter/ dasselbe ein lange zeit nicht auffgethan/ das viel auff den Zins gangen/darß über sich menniglich verwundert/ beyde das er als ein unbekante vnansehnliche Person/ein solch stadelich Gewelb vmb einen schweren Zins eingenommen / vnd mit seiner Wahr so lang aussen gewesen/ derwegen denn zum theil misstrawen in ihn gesetzt worden. Entlich aber ist er kommen / vnd hat seinen Kram von Silberfuchen oder blicken ausgelegt / dieselben mit grosser verwunderung verkaufft.

III.

Im dritten berichtet man bestendiglich/das vnter der grossen Wandt in S. Georgen/welche ist nider geseßen/ alles fast voll gediegen Silber vnd Erz soll gewesen sein/ derhalben auch dieselbe grosse weite ausgehawen worden (welches man sonst in Silber Bergwerck nicht thut) die ist in grosser teuff voll Wasser stehen/ vnd viel Strecken vnd Schächte / die wir nicht alle wissen/haben sol.

Vnter der grossen wandt alles voll Erz gewesen.

IIII.

Andre beyliedende herrliche Bergwerck vnd Zeichen vmb den Schneberg.

Im vierden / müssen wir nicht allein auffm Schneberg bleiben/ sondern auch das Erz / so erstlich in der Wiesen / vnd im Newstedtlein/ vñ hernach auffm nahe gelegenen hohen Gebirge gebrochen/wie aus etlichen alten fragmenten der Recessen vnd anderer rechnungen zusehen/mit nemē. Ich wil nur ein alt gedencwirdig Exempel anziehen/ welches sonst nicht so gar bekant / als des Rappolts vnd andre gewaltigen Ausbeuten/Nemlich/das man auff den 7. Hieffen/welches ein Zech am hohen Gebirg / zur zeit 5. Centner Silbers wöchentlich gemacht/ Item im Jar 1505. die Rechnung Reminiscere sind die 3. Könige/ Engel vnd Mohr/ die Fleischer/S. Georgen in der Wiesen/ der Greiff/ heilig Creutz bey Rappolt / S. Katharin trost / S. Katharin Newfang / König Salomon / vnd mehr Zechen alle daselbst herum gelegen/gut gewesen / vnd auff denselben viel Silbers gemacht worden/ wie aus einem alten Recces fragment zu ersehen.

In der Wiesen vnd newstedtlein. Vffm hohen gebirge.

Rappelt. Fünff Centner Silbers 1. woch auff den 7. Hieffen.

Sündtge Zechen zugleich auffm hohen gebirge.

Was für Kupffer/Bley vnd Silber in der Schlem in grosser menge vnd güte gemacht worden/ ist auch aus vielen anzeigungen offenbar. Nur dieses ist in den schlemischen Bergwerck fürtrefflich gewesen/ das die Kupffer zu 3. vnd 4. marc Silber gehalten / vnd man also von keinem reichern Kupffer weis / wie auch Mathesius bezeuget.

Fragment eines alten Reccesbuch. Schlem.

Im gemelten 1505. Jahr die Rechnung Reminiscere haben S. Georgen vnd vnter Nickel Schmidt/in der Schlem auff dem Kupffergang noch 573 1/2 Centner Kupffer/ vnd 380. marc 3 1/2 Loth Silbers gemacht / wie aus gemelten fragment zusehen. Aber dauon wird etwas mehr vnten im XVI. Tittel gesagt werden.

Schlemmische Kupffer zu 3. vnd 4. marc Silbers Gut Kupffer Bergwerck in der Schlem

V.

Im fünfften / Ist auch etwas / das diese grosse Summa des Zehendens/ Schlegschas vnd Ausbeuthen / der warheit ehnlich sey/ abzunemen aus dem grossen Reichthumb der fürnehmsten Fundgrübner. Vnd erstlich weis man aus den Historien/was die hochloblichen Fürsten zu Sachsen / sonderlich Herzog Albrecht auff ihre eigene vnkosten für schwere vnd langwirige Kriege geführt/ als da dieser dapffere Kriegsfürst dem Keyser allein mit ein achtjährigen Krieg in den Niederlanden/auff seinen eigenen Seckel gedienet / vnd den gangen Krieges kosten ausgestanden / wie er auch sonst eben des Keyser halben / wider König Mathiaske aus Ungern/in Osterreich/desgleichen wider die Phrysen vnd anderswo viel Geld haben müssen/dazu diese Lande viel zu arm vnd schwach gewesen waren/ wo das Schnebergische vnd andre Bergwerck gethan hette. Vnd eben dieser hat auch das herrliche vnd städtliche gebewde des Schlosses zu Meyssen angeführt/ welches an vielen orten drey Gewelbe ober der Erden auff ein auffserhalb derer so man vnter der Erden in den Fundamenten zubawen pflegt / deren

fürnehme Fundgrübner auffm Schneberg.

Viel schwere Krieg geführt von den Landesfürsten/dazu den Zehenden vnd andre nutz aus dem Schneberg gebraucht worden.

Grosse Gebewde auffgeführt zu Meyssen

Ed

an